

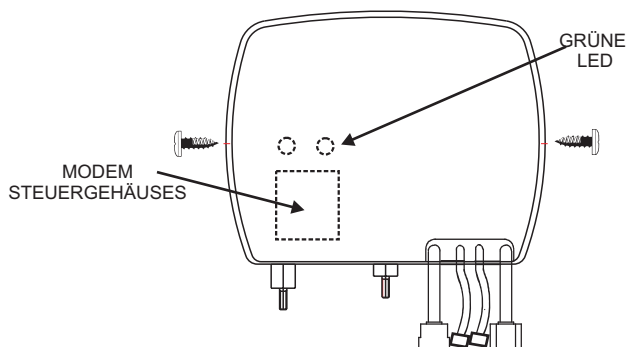
GSM-MOBILTELEFONSTEUERUNG UNDALARMVORRICHTUNG

(In das Steuergehäuse integriertes Modem)

FUNKTIONEN UND PROGRAMMIERUNGEN

- **Weist mit einer SMS auf einen Alarmzustand der Motorpumpe hin.**
- **Eingabe der Telefonnummern, die bei Pumpe in Alarmzustand zu kontaktieren sind.**
- **Möglichkeit, den Motorpumpenzustand anzuzeigen.**
- **Möglichkeit des ausschusses des pumpenschutzes.**
- **Einstellung der Arbeitsminuten.**
- **Möglichkeit, den stopp und den neustart der motorpumpe zu steuern.**

Zum Einsetzen der SIM CARD und Programmieren der Telefonwarneinrichtung ist der Mantel des Steuergehäuses zu entfernen.



Telefonnummer



Die Telefonnummer wird nach Abschluss eines Vertrags von der Gesellschaft zugeteilt. Diese Nummer ist am Mobiltelefon zu wählen, wenn mit dem Modem des Steuergehäuses Kontakt aufgenommen werden soll.


Verfahren zum Sperren des PIN-Codes

Nach dem Kauf der SimCard bei einer jeglichen Mobiltelefongesellschaft mit dem vom Kunden gewählten Vertrag muss der PIN-Code gesperrt werden. Dazu wird die SimCard in ein normales Privat-Mobiltelefon eingesetzt. Das Telefon einschalten, den von der Telefongesellschaft mitgeteilten PIN-Code eingeben. Im Mobiltelefonmenü das Verfahren zum Sperren des PIN-Codes anwählen. Das Sperrverfahren durchführen, damit beim nächsten Einschalten der SimCard nicht mehr die Eingabe des PIN-Codes gefordert wird.

Das Mobiltelefon ausschalten und die SimCard herausnehmen. **Sicherstellen, dass der Motor stillsteht (Display und grüne Led gelöscht)** und die SimCard dann in das für sie vorgesehene Fach einsetzen.

Inbetriebsetzung

Zum Überprüfen, ob der das Steuergehäuse umgebende Bereich vom Feldsignal erreicht wird, ist die graphische Displayanzeige  zu überprüfen. Wenn notwendig die interne Steuergehäuseantenne außen in der besten  Signalempfangsposition anbringen.

Die Programmierungen, Steuerbefehle und die Anzeige des Motorpumpenstatus sind bei auf "Automatik"  stehen- dem Steuergehäusezündschlüssel aktiv.

Vorsichtsmaßnahmen

- Die Antenne senkrecht aufstellen. Dazu deren Magnethalter verwenden.
- Keine Verlängerungen am Antennenkabel anbringen.

Mit einer SMS darauf hinweisen, dass die Motorpumpe im Alarmzustand ist

Falls das Steuergehäuse eine Motorpumpenanomalie anzeigt, wird die erste Nummer angerufen. Wenn diese nach 10 Minuten noch nicht geantwortet hat, wird der zweiten Nummer eine SMS übersandt, usw. Es sind drei Nummern eingegeben. Der Anrufzyklus wird 4 mal fortgesetzt, wenn keiner der drei angerufenen Anwender eine SMS mit dem Text "OK" an das Steuergehäuse übersendet. Dieser Befehl wird durch eine neue Anomalie der Motorpumpe wiederhergestellt.

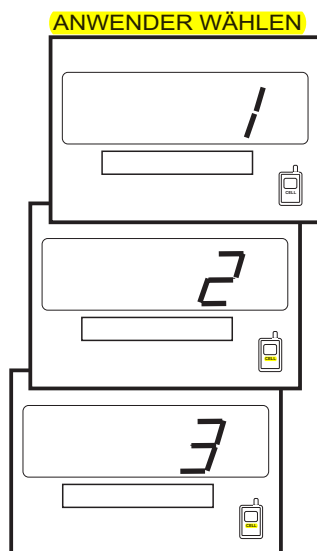
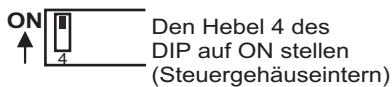
ANMERKUNG: Es besteht die Möglichkeit, dass nach dem Übersenden des Befehls "OK" seitens eines der drei Anwender noch eine Anomalie-SMS an den nächsten Anwender übersandt wird. Das beruht auf einer Verzögerung bei überlastetem Telefonnetz und hängt nicht vom Steuergehäuse ab.

Programmierung der Telefonnummern der bei einem Motorpumpenalarm zu allarmierenden Anwender

- NICHT WÄHREND STILLSTAND PROGRAMMIEREN.
- BEI AUF "AUTOMATIK" STEHENDEM STEUERGEHÄUSEZÜNDSCHLÜSSEL PROGRAMMIEREN.

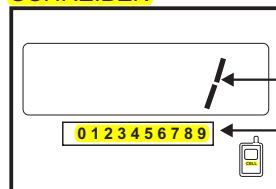


Telefonnummer immer mit +43.....
eingeben



Drücken, um den ersten, zweiten oder dritten Anwender anzuzeigen

MOBILTELEFONNUMMER SCHREIBEN



Die Mobiltelefonnummer eingeben, die die Motorpumpe zum Übersenden einer SMS wählt

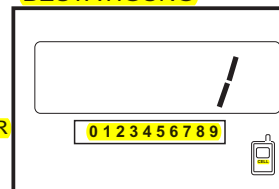
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

WIE EINGEBEN
Drücken, um die Nummer anzuwählen; die Taste mindestens 1 Sekunde loslassen, der Buchstabe oder die Zahl wird weiterhin auf dem Display angezeigt



Zum Löschen drücken

BESTÄTIGUNG



Drücken und warten, bis OK angezeigt wird

Wenn Wächter anruft bei Handy: abheben und sofort wieder auflegen. wenn danach das SMS kommt mit "OK oder 002" bestätigen. wenn erfolgreich dann muß am Display des Wächters das "HANDY Zeichen" aufleuchten.

ZUM BESTÄTIGEN DES EMPFANGS DER **ANOMALIEN**-SMS UND ZUM STOPPEN DER ÜBERTRAGUNG AN DIE TELEFONE IST EINE SMS MIT DEM TEXT **OK** ODER **002** ÜBER DAS MOBILTELEFON ABZUSENDEN

Nach der Bestätigung wird angezeigt



ES BESTEHT DIE MÖGLICHKEIT DEN STATUS DER MOTORPUMPE ANZUZEIGEN

Zum Anfordern des Motorpumpenstatus ist eine SMS mit dem Text **001** an das Steuergehäuse zu übersenden

Auf dem Mobiltelefon kann angezeigt werden:

- Stundenzähler
 - Ölmanometer
 - Wasser- bzw. Ölthermometer
 - Drehzahlmesser
 - Pumpenwasseranometer
 - Treibstoffstand
 - Zeitgeber
- (zeigt nicht restliche Arbeitszeit vor dem Anhalten der Motorpumpe an)
- Ausschliessen des Pumpenschutzes

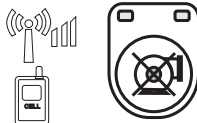

} Auf Anfrage



Warnung:

Es wird empfohlen, dem Steuergehäuse den Steuerbefehl **STOP-005** oder **010** (Ausschluss des Pumpenschutzes) erst zu übersenden, nachdem sichergestellt wurde, dass der Zündschlüssel des Steuergehäuses auf AUT steht. Zur Sicherstellung dieses Zustands genügt es, dem Steuergehäuse den Status-Steuerbefehl **001** zu übersenden und die Antwort abzuwarten. Falls das Steuergehäuse nicht innerhalb von einigen Minuten antwortet, ist es zu VERMEIDEN, Stoppsteuerbefehle oder Steuerbefehle zum Ausschließen des Pumpenschutzes zu übersenden.

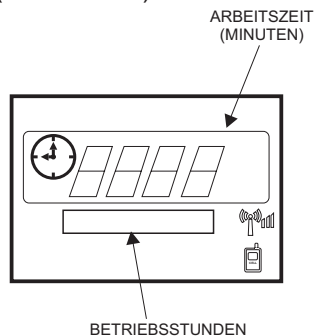
MÖGLICHKEIT DES AUSSCHLUSSES DES PUMPENSCHUTZES

		Antwort vom Steuer- gehäuse an das Mobiltelefon:	
Zum Ausschließen des Pumpenschutzes ist am Mobiltelefon 010 einzugeben	Nach dem Ausschluss- steuerbefehl wird angezeigt:	<p>INTERMITTIERENDE ANZEIGEN</p> 	AUSSCHLIEßLICH PUMPENSCHUTZ
	Nach dem Löschen dieser Ausschließung ist am Mobiltelefon 011 einzugeben	Nach dem Steuerbefehl zum Löschen der Ausschließung wird angezeigt:	<p>GELÖSCHTE ANZEIGEN</p> 

EINSTELLUNG DER ARBEITSMINUTEN

(STELLUHR)

Nach dem Befehl wird angezeigt:



Antwort vom Steuer-
gehäuse an das
Mobiltelefon:

OK, wenn die Einstellung
korrekt ist

ERROR wenn die Einstellung
nicht korrekt ist.

Unkorrekte Beispiele

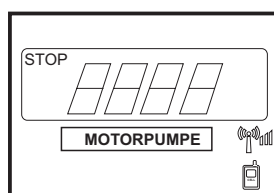
500 Raum 120
500 = 120
Räume 500 # 120
500 oder 120
500 # 1441

MÖGLICHKEIT, DEN STOPP UND DEN NEUSTART DER MOTORPUMPE ZU STEUERN

Es ist möglich, die Motorpumpe über ein einziges Mobiltelefon zu stoppen und wieder zu starten (nur der ersten programmierten Nummer vorbehalten), indem eine SMS mit dem Stopp-Code über das Mobiltelefon übersendet wird.

Zum Stoppen oder
Starten ist mit dem
Mobiltelefon der
Stopp-Code **STOP**
oder **005**
zu übersenden

Nach dem
STOPP-Befehl
wird angezeigt:

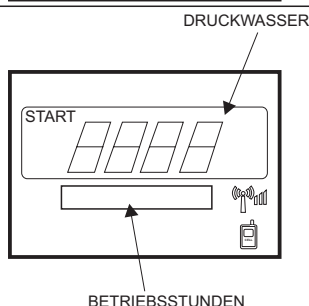


Antwort vom Steuer-
gehäuse an das
Mobiltelefon:

Die Motorpumpe
hält an

der Pumpenstart-
code **START**
oder **008**

Nach dem
START-Befehl
wird angezeigt:

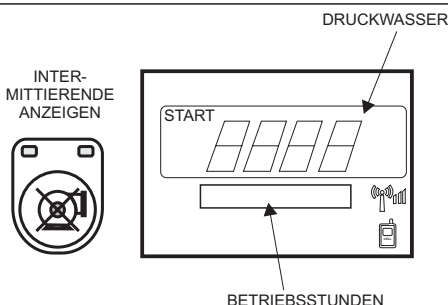


Die Motorpumpe
ist angelaufen

Neustart mit
Ausschließung des
Pumpenschutzes.

Zum Einschalten
dieser Funktion ist
am Mobiltelefon
009 einzugeben

Nach dem
Ausschluss-
steuerbefehl
wird angezeigt:



Die Motorpumpe
ist angelaufen.
AUSSCHLIEßLICH
PUMPENSCHUTZ.

Zum Löschen der
Ausschließung ist
am Mobiltelefon
011 einzugeben

Nach dem Steuer-
befehl zum Löschen
der Ausschließung
des Pumpenschutzes
wird angezeigt:



EINSCHLIEßLICH
PUMPENSCHUTZ

WASSERDRUCK	6,8 Bar	} Beispiel
DRUCKMESSER	4,5 Bar	
STELLUHR	TIMER	